



Zugestellt durch post.at

Grimmensteiner Gemeindeinformation

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Grimmerstein

Ausgabe 2/2013



Seit dem Sommer 1996 bietet der Rauchfang der Firma Vollkraft unseren Störchen ein gemütliches Sommerquartier.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter

www.grimmenstein.gv.at

GRIMMENSTEIN
HOCHEGG


BUCKLIGE WELT
Land der tausend Hügel



Inhaltsverzeichnis

Serviceseite	2
Der Bürgermeister informiert	3
Stellenausschreibungen	6
Generationensparbuch	7
Schule & Umwelt	8
Umwelt	9
Geburtstage & Jubiläen	11
Aus dem Gemeindearchiv	12
Trachtenkapelle	14
Veranstaltungen	15
Aktive Senioren	16
Veranstaltungen	17
Wochenendbereitschaft	19
Termine	20



Im Jahr 1996 hoben Johann Pfeffer und Erich Rehberger ein Wagenrad über das Schornsteinloch der ehemaligen Nestlé-Fabrik, um den Störchen das Nestbauen zu erleichtern.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindeinformation 10. Juni 2013

Beiträge bitte an
gemeindeinfo@grimmenstein.gv.at
schicken

Redaktion:
Magdalena Tanzler, Jennifer Pichler,
Franz Gausterer,
RR Hermann Bernsteiner

Impressum:

Medieninhaberin und Herausgeberin:
Marktgemeinde Gröden
Rathausplatz 1, 2840 Gröden
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert Pichler
Auflage: 800 Stück

Abnehmerinformation gemäß § 6 Trinkwasserversorgung

Anhand der aktuellen Untersuchungsergebnisse dürfen wir Sie im Folgenden über die wichtigsten Analyseergebnisse des Wassers der Wasserversorgungsanlage Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg informieren.

Probeentnahme und Untersuchung wurde durch die Firma AGES – Institut für Lebensmitteluntersuchung Wien durchgeführt.

Gesamthärte und Nitrat:

Ortsteil Grödenstein:

Die Probeentnahme erfolgte am 3.12.2012.

WASSER	Gesamthärte in °dH	Nitrat als NO ₃ in mg/l
Mischwasser Schauerberg	2,60	13,1

Ortsteil Hochegg:

Die Probeentnahmen erfolgten am 5.12.2012.

WASSER	Gesamthärte in °dH	Nitrat als NO ₃ in mg/l
Mischwasser Hochegg	4,0 – 4,7	18,8 – 21,8

Gesamthärte: 0 – 4 sehr weich, 4 – 8 weich, 8 – 18 mittelhart, 18 – 30 hart, über 30 sehr hart

Der Grenzwert für Nitrat gemäß Trinkwasserverordnung beträgt 50 mg/l NO₃.

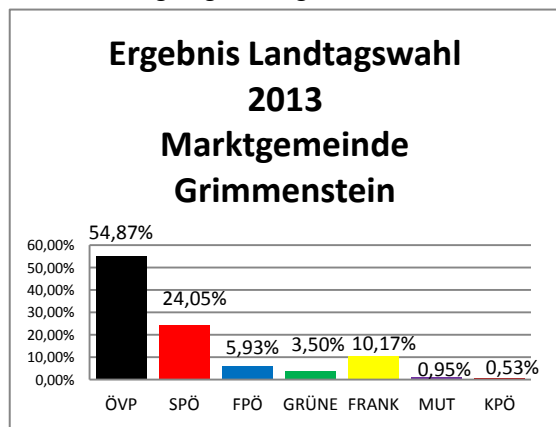




Landtagswahlen in NÖ 2013

Am 3. März fanden die Wahlen zum nieder-österreichischen Landtag statt. Ich danke allen, die an dieser so

wichtigen Entscheidung für unsere Gemeinde teilgenommen haben. Die Wahlbeteiligung betrug 79%.



Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 7. März 2013 wurden 18 Tagesordnungspunkte behandelt. Ein wesentlicher Punkt war der **Rechnungsabschluss 2012**. Trotz vieler Vorhaben im Jahr 2012 konnte ein kleiner **Überschuss** erwirtschaftet werden. Dieses erfreuliche Ergebnis konnte nur dank der guten Kontakte zum **Land NÖ** und der großzügigen Unterstützung des Landes erreicht werden.

	Ordentlicher Haushalt 2012	Außerordentlicher Haushalt 2012
Einnahmenvorschreibung	€ 2.636.777,42	€ 66.775,61
Ausgabenvorschreibung	€ 2.617.394,18	€ 66.775,61
Jahresergebnis (Überschuss)	€ 19.383,24	€ 0,00

Straßenbau

In der GR-Sitzung am 7. März wurden wichtige Bauprojekte für Grimmenstein beschlossen. Der **Gehsteig** vom Haus Wiesbauer bis zur Kienegger Straße wurde als Schotterweg errichtet. In der

Walli-Siedlung wird von Haus Nr. 17 bis Haus Nr. 19 ein Gehsteig asphaltiert. Die Straße „**Am Steinfeld**“ wird geschottert und mit einer Breite von ca. 5 Metern asphaltiert, damit sie staubfrei wird. In diesem Zusammenhang ist es notwendig, große Versickerungsbecken zu errichten, damit das Oberflächenwasser abgeleitet werden kann. Mit Beginn des Sommers wird der **Parkplatz** bei der Einfahrt in den Ort **Hochegg** neu errichtet. In Zusammenarbeit mit der Güterwegbauabteilung wird der Zierhofweg neu asphaltiert.



Umbau Volksschule

Die Umbauarbeiten in der VS für die **schulische Nachmittagsbetreuung** und die **Musikschule** schreiten zügig voran. In der Karwoche werden die Trennwände in Trockenbauweise aufgestellt, sodass in den Monaten Mai und Juni mit Fußbodenverlegung und Ausmalen die Arbeiten abgeschlossen werden können. An der Westfront des Gebäudes werden 4 neue Fenster eingebaut sowie ein Vollwärmeschutz angebracht.

Haus der Generationen

Am 19. Februar fand eine **Informationsveranstaltung** bezüglich Betreutes Wohnen in Grimmenstein statt. Mit dem Bau wurde bereits begonnen und in den nächsten Wochen werden alle, die sich für eine Wohnung beworben haben, von einer Mitarbeiterin der Wohnbaugenossenschaft AURA besucht, um genaue Informationen über die Kosten bzw. über die Vertragserichtung zu erhalten.



„Unser Geld für unsere Gemeinde“:

Unter diesem Motto läuft das Projekt „ethical banking“. Mit diesem **Sparbuch** haben Sie die Möglichkeit, das Vorhaben „Haus der Generationen“ in Grimmenstein zu unterstützen. Diese günstige Finanzierungsform garantiert niedrigere Mieten für jetzige und zukünftige BewohnerInnen (siehe Seite 7).



Elektroautos

Im Rahmen des Projektes **eMorail** gibt es die Möglichkeit, die Elektroautos auszuprobieren. Für Grimmenstein sind folgende **Termine** vorgesehen:

8., 10. und 13. **April**,
27. und 29. **Mai** sowie 1. **Juni**

Ich ersuche alle InteressentInnen, die mit einem Elektroauto **probefahren** wollen, sich rechtzeitig vor den Terminen am Gemeindeamt Grimmenstein zu melden. Ein/e MitarbeiterIn oder Gemeinderat/rätin wird von der Inbetriebnahme bis zur Rückgabe des Fahrzeuges behilflich sein.



Rückhaltebecken Olbersdorf

Derzeit wird eine **Niederschlagsstudie** erarbeitet. Diese Studie erstreckt sich über das gesamte Pittental und über alle

Flächen, die in die Pitten entwässern. Aufgrund dieser Daten gibt es dann eine 2D-Berechnung und damit werden die neuen Anschlagslinien für das 30- und 100jährige Hochwasser festgelegt. Da diese Ermittlungen und Berechnungen sehr umfangreich sind, verschiebt sich die Fertigstellung auf ca. Anfang/Mitte September 2013. Das **Rückhaltebecken Olbersdorf** wird bis dahin mit den vorhandenen Zahlen aus dem Jahr 2005, die auch Grundlage für den Wasserrechtsbescheid sind, gesteuert.

Ortsbildpflege

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass unsere beliebten Wanderwege im Gemeindegebiet, besonders aber entlang der Pitten, stark verunreinigt sind. Nicht alle HundebesitzerInnen sind bereit, die an den Einstiegstellen des Wanderweges montierten **Dog-Stationen** zu nutzen, um so den Hundekot ordnungsgemäß zu entsorgen. Ich ersuche alle BenutzerInnen unserer Wander- und Spazierwege, diese auch **sauber zu halten!**



Der **Winter** 2012/2013 brachte uns im Jänner und Februar sehr große Schneemengen und ich darf auf diesem Weg allen Verantwortlichen der **Schneeräumung** einen herzlichen Dank aussprechen. Ich bitte aber auch um Verständnis, wenn es trotz intensivster Bemühungen nicht immer möglich ist, alle Wege und Straßen zeitgerecht vom Schnee zu reinigen und Sand zu streuen.



Barrierefreiheit

Ein großes Projekt für das Jahr 2013 und 2014 ist die Barrierefreiheit. Dazu findet am 4. April eine **Dorfbegehung** mit Fachleuten vom NÖ Bildungs- und Heimatwerk statt. Bei dieser Dorfbegehung sollen alle Bereiche aufgezeigt werden, die für Menschen mit besonderen Bedürfnissen ein Hindernis darstellen (siehe Seite 7).

Nahversorgung Hohegg

Am 31. März wird Herr Sientschnig das Nah & Frisch Geschäft in Hohegg schließen. Nachdem mit dem jetzigen Umsatz kein Gewinn erwirtschaftet werden kann, sieht er sich gezwungen, den Betrieb einzustellen. Ich **danke Herrn Sientschnig**, dass er das Geschäft in Hohegg 5 Jahre lang mit großem Bemühen geführt und somit die Nahversorgung in Hohegg gesichert hat. Am 13. März fand zu diesem Thema ein sehr gut besuchter **Bürgermeisterstammtisch** statt, in dessen Rahmen eine Lösung gefunden wurde: **Ab Anfang April wird die Nahversorgung in Hohegg durch einen ehrenamtlichen Verein organisiert.** Am 22. März fand im Gasthaus Christa Aflenzer die Gründungsversammlung des gemeinnützigen Vereines „**Unser G'schäft in Hohegg**“ statt. Ich danke allen, die bereit waren, eine Funktion zu übernehmen, ganz herzlich! Die Bevölkerung ist eingeladen, um 10 Euro pro Jahr Mitglied in diesem Verein zu werden. Um die Erstausrüstung für „**Unser G'schäft in Hohegg**“ zu finanzieren, wurde eine Bausteinaktion ins Leben gerufen. Um 100 Euro kann man einen **Baustein** kaufen, dessen Wert man in Form von Gutscheinen zurückerhält. Im Geschäft liegt eine Liste auf, in der man sich für Bausteine und Mitgliedschaften eintragen kann. Ich ersuche alle GemeindegängerInnen des Ortsteiles

Hohegg diese große Anstrengung der Vereinsmitglieder zu unterstützen und ihren Einkauf, soweit es Ihnen möglich ist, in unserem Nah & Frisch Geschäft zu tätigen.



Aufgrund des frühen Osterfestes finden die **Festveranstaltungen** unserer Freiwilligen Feuerwehren und diverser anderer Vereine schon Anfang oder Mitte Mai statt. Im Sinne einer funktionierenden Dorfgemeinschaft und guten Zusammenarbeit in unserer Gemeinde darf ich schon jetzt herzlichst zum Besuch dieser Veranstaltungen einladen!

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest und den Kindern erholsame Osterferien!

Ihr/Euer Bürgermeister

Engelbert Pichler



Stellenausschreibung NachmittagsbetreuerIn

Mit dem Anliegen, einen entscheidenden Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu leisten und den Kindern förderliche Bedingungen für das Lernen zu bieten, sucht die Marktgemeinde Grimmenstein für das Schuljahr 2013/14 eine/n ausgebildete/n

Lehrer/in, Sozialpädagogen/in,
Kindergartenpädagogen/in oder
Freizeitbetreuer/in

für die **Nachmittagsbetreuung** an der Volksschule Grimmenstein. Die Betreuung umfasst die Freizeitgestaltung.

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/r VS-, HS-, ASO-, AHS- oder BHS-LehrerIn
- Abgeschlossene Ausbildung zum/r KindergartenpädagogIn bzw. SozialpädagogIn
- Ausbildung zum/r FreizeitpädagogIn
- Falls diese Anforderungen noch nicht erfüllt sind, besteht die Möglichkeit, diese innerhalb einer angemessenen Frist berufsbegleitend zu erwerben.

Persönliche Anforderungen:

- Verantwortungsbewusstsein
- Zielstrebigkeit
- Kreativität und Flexibilität

Die Bewerbungen samt den entsprechenden Unterlagen und Nachweisen sind bis **spätestens 14. April 2013** beim Gemeindeamt Grimmenstein, 2840 Grimmenstein, Rathausplatz 1 oder per Mail an gemeinde@grimmenstein.gv.at einzubringen.

Nach der Prüfung der Einreichunterlagen und der angeschlossenen Nachweise erfolgt ein persönliches Bewerbungsgespräch.

Allfällige früher eingebrachte Bewerbungen sind unter Hinweis auf diese Stellenausschreibung schriftlich innerhalb der Bewerbungsfrist erneut einzubringen.

Stellenausschreibung KlärwärterIn

Vom Abwasserverband Grimmenstein-Edlitz-Thomasberg gelangt die Stelle eines/r KlärwärterIn mit **Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden / Vollzeit**, Anstellungsbeginn 1.10.2013 zur Ausschreibung.

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise elektrotechnische Kenntnisse.
Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst.

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde

Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (BVBG) LGBl. 2420 in der geltenden Fassung. Die Einreihung erfolgt im Dienstzweig Nr. 2 (Facharbeiter), Entlohnungsgruppe 5.

Die schriftliche Bewerbungen, Lebenslauf mit Foto reichen Sie bis **spätestens Freitag 28. Juni 2013** beim Verbandsobmann Engelbert Ringhofer, E-Mail gemeinde@thomasberg.gv.at oder im Gemeindeamt Thomasberg, Markt 26, 2842 Edlitz, ein.





Ein Sparbuch baut das neue Haus

Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele!



Nach dem **Spatenstich** für unser „Haus der Generationen“ im September 2012 hat vor kurzem die Bauphase dieses zukunftsorientierten Gemeinschaftsprojektes mit unserem Partner AURA-BAU begonnen.

„Unsere älteren GemeindegängerInnen sollen selbstbestimmt und in ihrer gewohnten Umgebung ihren Lebensabend verbringen dürfen. Mit so viel Selbstständigkeit wie möglich und so viel Sicherheit wie nötig“, so Bürgermeister Engelbert Pichler.

Wenn auch Sie einen **aktiven Beitrag** zum **Gelingen** dieses Projektes, das die Gemeinschaft stärken und unser aller Lebensqualität im Ort erhöhen soll, beitragen wollen, laden wir sie herzlich ein, eines unserer neuen Raiffeisen „**Sparbücher mit Sinn**“ zu zeichnen.

Ab einer **Einlage von € 3.000.--** und für die **Laufzeit von 5 Jahren** sind sie damit ein wichtiger Partner und Teil unserer „**SINN-Gemeinde**“ und helfen aktiv mit, dieses visionäre Projekt zu ermöglichen.



Pilotprojekt „Barrierefreie Gemeinde“

Die Marktgemeinde Grimmenstein nimmt seit diesem Jahr am Pilotprojekt „Barrierefreie Gemeinde“ teil, das vom NÖ Bildungs- und Heimatwerk und der NÖ Dorferneuerung getragen wird. Ziel dieser Initiative ist, unsichtbare und sichtbare **Barrieren** in unserer Gemeinde aufzuzeigen, die Bevölkerung für das Thema zu sensibilisieren und letztendlich für mehr Barrierefreiheit in Grimmenstein zu sorgen.

Was bedeutet Barrierefreiheit?

Barrierefreiheit betrifft **Senioren** ebenso wie **Familien** mit Kleinkindern, Menschen mit **Allergien** oder Diabetes, mit **Sehbehinderungen, körperlichen Einschränkungen** oder **Verständnisproblemen**. Die Thematik ist also weit vielschichtiger als das, was früher landläufig als „behindertengerecht“ bezeichnet wurde. Von Barrierefreiheit profitieren nicht nur Menschen mit Behinderungen im engeren Sinn, sondern auch z.B. Personen mit Kinderwagen, Einkaufswagen oder Gehhilfen und Menschen, die nach

Unfällen oder Operationen vorübergehend körperlich beeinträchtigt sind.

Laut Schätzungen benötigen ca. 10% der Bevölkerung barrierefreie Angebote und da unsere Gesellschaft älter wird, vergrößert sich der Personenkreis, der von einer barrierefrei gestalteten Umwelt profitiert, laufend. Für all diese Menschen ist Barrierefreiheit eine dringend notwendige Voraussetzung, um **selbstbestimmt** am öffentlichen Leben teilnehmen zu können.

Dorfbegehung barrierefrei

Am **Donnerstag, dem 4. April** findet in Grimmenstein eine Gemeindebegehung statt, bei der gemeinsam mit Profis vom NÖ Bildungs- und Heimatwerk Barrieren in unserer Gemeinde aufgezeigt und diskutiert werden. Die Bevölkerung (egal ob mit oder ohne Beeinträchtigung) ist herzlich eingeladen, dabei mitzumachen! Treffpunkt ist um **14 Uhr** im Rathaus.



Schulische Nachmittagsbetreuung



Seit vielen Jahren gibt es in der Volksschule Grimmenstein eine Hortbetreuung für VolksschülerInnen. Ab dem **Schuljahr 2013/14** wird diese Hortbetreuung auf eine „**schulische Nachmittagsbetreuung**“ umgestellt. Gleichzeitig mit dieser Umstellung werden auch die neuen Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung im 1. Stock der Volksschule bezogen.

Die Erhebung hat ergeben, dass genügend Kinder angemeldet sind um die Nachmittagsbetreuung auch tatsächlich zu realisieren. Aus diesem Grund wird auch die **Stelle einer Betreuungskraft** für die Freizeitgestaltung ausgeschrieben (siehe Stellenausschreibung Seite 6).

Der Unterschied zur bisherigen Hortbetreuung liegt darin, dass die **Lernbetreuung** der SchülerInnen von den **Lehrerinnen** der Volksschule durchgeführt wird. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle der **Schulleitung** und den **Lehrerinnen** unserer Volksschule für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Erstellung dieses neuen Betreuungskonzeptes.



Deponie Steinthal

Die Deponie Steinthal des Abfallwirtschaftsverbandes Neunkirchen hat neue Öffnungszeiten:

**Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr durchgehend
und jeden 1. Samstag im Monat von 8.00 bis 14.00 Uhr**

Adresse: Natschbacher Straße 1, 2824 Seebenstein, Tel.: 02627-82396
Web: www.abfallverband.at/neunkirchen



Zu den angegebenen Öffnungszeiten können Sie Altholz, Sperrmüll, Wurzelstöcke, Äste, Staudenschnitt, Garten- und Parkabfälle, Bauschutt, Asbestzement (Eternit), Asphalt, Dachpappe, Hartglas, Mineralwolle, Gips- und Gipskartonplatten sowie Schrott entsorgen.

ACHTUNG! Keine Problemstoffe und Elektroaltgeräte,
diese werden beim Reinhalteverband GRÜNE TONNE, 2624 Breitenau,
Telefon 02635-64751, übernommen
(Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr durchgehend).

Altspeisefette können Sie am
Gemeindeamt Grimmenstein abgeben.

Zur Erinnerung:
Die nächste **Häckseldienstaktion**
findet am **Freitag, dem 12.4.** und
Samstag, dem 13.4. statt. Die
Anmeldung des Häckselgutes
entnehmen Sie bitte Ausgabe
01/2013 der Gemeindeinformation.



LED Vortrag

Der Elektroniker **Johann Sedlaczek** hielt im Gasthaus Aflenzer in Hochegg einen interessanten und gut besuchten Vortrag zum Thema LED - Licht der Zukunft, wo er die Einsatzmöglichkeiten und Vorteile dieses stromsparenden Leuchtmittels erläuterte. Die von ihm verfasste **Broschüre** ist kostenlos am Gemeindeamt erhältlich.

Ich darf mich an dieser Stelle recht herzlich bei Herrn Sedlaczek für diese Initiative bedanken.



Flurreinigungsaktion am Samstag, dem 6. April 2013



Unter dem Gemeinde 21 Motto „Natürlich Miteinander“ führt unsere Marktgemeinde am **Samstag, dem 6. April 2013** wieder eine **Flurreinigungsaktion** durch.

Treffpunkt ist um **09:00 Uhr** am **Rathausplatz**.

Müllsäcke für die Aktion werden selbstverständlich von der Gemeinde in ausreichender Anzahl zur Verfügung gestellt!

Zum Mitmachen ist die gesamte Gemeindebevölkerung herzlich eingeladen!

Alle, die bei der Flurreinigungsaktion aktiv mitarbeiten, sind zu einem gemeinsamen Mittagessen in den Gasthof Tanzler eingeladen.

Grimmenstein ist Photovoltaik - Bezirkssieger

Gemeinden sind wichtige Partner beim Ausbau der erneuerbaren Energien. Mit der „**Photovoltaik-Liga Niederösterreich**“ wurden die photovoltaikstärksten Gemeinden Niederösterreichs ausgezeichnet.

Landessieger wurde die Gemeinde Haidershofen im Bezirk Amstetten.

Bezirkssieger im Bezirk Neunkirchen ist die **Marktgemeinde Grimmenstein** vor der Gemeinde Thomasberg und der Marktgemeinde Kirchberg/Wechsel. Auf die 1323 EinwohnerInnen kommen in Grimmenstein 145,29 kW Sonnenstromleistung, das bedeutet 109,82 Watt Photovoltaik-Leistung je EinwohnerIn. In Grimmenstein gibt es mittlerweile **18 Anlagen**.

Die gemeindeeigene 10 kWp Anlage befindet sich am **Dach** des Turnsaales der **Volksschule Grimmenstein**.

Bürgermeister Engelbert Pichler und Vizebürgermeister und Umweltgemeinderat Franz Gausterer durften den Meisterteller von Energielandesrat Dr. Stephan Pernkopf und Toni Pfeffer in Empfang nehmen.



Fotoquelle: NLK FILZWIESER

Weiterführende Infos:

<http://www.enr.at/noe-photovoltaik-liga-2013>

Machen Sie Ihr Fahrrad frühlingsfit!



Der Start in die neue Saison gestaltet sich mit einem geputzten und durchgecheckten Drahtesel wesentlich angenehmer. Auch das Risiko von Pannen und Defekten lässt sich dadurch deutlich verringern. Ein Radl mit richtig geschmierter Kette, gut aufgepumpten Reifen (normalerweise ca. 4 bar Reifendruck) und ohne schleifende Bremsbacken läuft auch gleich viel leichter.

Zunächst einmal gilt es, das **Fahrrad** gründlich per Hand zu **reinigen**. Meist reichen Wasser, Bürste und Schwamm, bei stärkeren Verunreinigungen kann auch ein spezieller Fahrradreiniger gute Dienste leisten. Verzichten Sie auf Hochdruckreiniger, diese können Lager und Dichtungen beschädigen!

Nach dem Reinigen folgt das **Überprüfen** von Bremsen, Beleuchtung, Reflektoren, Reifen und Felgen, Kette und Schrauben! Bei den Bremsbelägen ist es besonders wichtig, auf den Verschleiß zu achten: Sind keine Rillen mehr zu sehen, müssen sie ausgetauscht werden. Bei der **Beleuchtung** gilt als Faustregel, ist die Leuchtweite des Scheinwerfers geringer als 10 Meter, muss wahrscheinlich die Glühlampe ausgetauscht werden. Für die **Sichtbarkeit** unerlässlich sind auch ein funktionierendes Rücklicht sowie Reflektoren. Nach einem langen Winter müssen oft auch die Reifen wieder aufgepumpt werden. Der optimale Reifendruck für Alltagsfahrräder liegt zwischen 3,5 bis 4 bar (50 bis 65 PSI). Eine schlecht gepflegte Kette kostet viel Kraft beim Treten. Die Kette daher gründlich

reinigen und schmieren. Beachten Sie allerdings, dass es auf die Schmierung **in** der Kette und nicht auf der Kette ankommt. Ist diese zu sehr gefettet, kann sich viel Schmutz zwischen Kette und Zahnrädern ansammeln, was zu einem hohen Verschleiß führt. Beim Fahrrad-Check nicht darauf vergessen, alle Schrauben zu überprüfen und diese im Bedarfsfall festzuziehen.

Gesetzlich vorgeschriebene Ausstattung eines Fahrrades

Abschließend sollten Sie noch kontrollieren, ob Ihr Fahrrad auch über die komplette Ausstattung verfügt, die rechtlich für den Einsatz im Straßenverkehr vorgeschrieben ist. Laut Fahrradverordnung sind dies zwei voneinander unabhängige **Bremsen**, eine funktionierende **Klingel** (oder Fahrradhupe), ein hellleuchtender und mit dem Fahrrad fest verbundener **Scheinwerfer** (weißes oder gelbes Licht), ein rotes **Rücklicht**, ein weißer **Rückstrahler vorne** (darf mit dem Scheinwerfer verbunden sein) und ein roter **Rückstrahler hinten** (darf mit dem Rücklicht verbunden sein), gelbe **Pedalrückstrahler** und **Reflektoren**: Entweder direkt am Radreifen, ringförmig zusammenhängend weiß bzw. gelb rückstrahlend, oder jedes Rad hat mindestens zwei gelbe Rückstrahler.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Losradeln!



Verleih E-Bikes

Zu Frühlingsbeginn darf ich Sie wieder auf die Möglichkeit, in unserer Gemeinde E-Bikes auszuborgen, hinweisen. Die Kosten betragen € 8,- für einen ganzen und € 5,- für einen halben Tag. Stationiert sind die beiden Fahrräder bei der Eni-Tankstelle.

Ihr Umweltgemeinderat

Vizebürgermeister



Geburten

05.02.2013 Elena Sophie und
Melina Marie Kronaus



Geburtstage

Gratulation zum 90. Geburtstag

27.12.1922 Josefina Drauschke
23.02.1923 Mathilde Engelmeier

Gratulation zum 85. Geburtstag

26.01.1928 Brunhilde Schützenhöfer

Gratulation zum 80. Geburtstag

15.02.1933 Franz Baumgartner
20.02.1933 Aloisia Pfeffer
15.03.1933 Johann Samm



Glückwünsche zum 90. Geburtstag von
Mathilde Engelmeier



80. Geburtstag von
Franz Baumgartner



85. Geburtstag von
Brunhilde Schützenhöfer



Jubilarin **Aloisia Pfeffer**
bei ihrem 80. Geburtstag



Glückwünsche zum 80. Geburtstag von
Stefanie Gremmel

Wir trauern um

06.03.2013 Maria Trenker





Gedichte und Sagen über Grimmenstein

Die sinkende Burg¹



Unter den zahlreichen Besitzern und Pfandinhabern der Burg Grimmenstein waren auch solche, die es mit der „Ritterlichkeit“ nicht sehr genau nahmen und ein Leben führten wie die

Raubritter, wenn sie auch nicht direkt als solche bezeichnet werden können. Man denke da nur an Hademar von Falkenburg, der die Klosterburg Gloggnitz überfiel und ausraubte.

Die Burg, die auf dem Kulmriegel stand, war einst groß und gewaltig. Der letzte Ritter, der auf Grimmenstein saß, hieß „*Kuno, der Wilde*“. Er hatte ein hartes, steinernes Herz und führte ein gottloses, räuberisches Leben. Seine größte Freude hatte er, wenn er seine Mitmenschen tyrannisieren und ihnen Kummer bereiten konnte.

Er spähte wie ein Adler von seinem wolkenhaften Felsennest hinunter in das Tal der Pütten, wo die alte Römerstraße vorbeiführte. Sobald er eine Beute, zum Beispiel einen Zug fahrender Kaufleute, erlauert hatte, stürmte er mit seinem wilden Tross zu Tal und plünderte die kostbarsten Waren. Die Handelsherren erschlug er oder schleppte sie hinauf auf seine Burg, wo er sie in den finstersten Verliesen schmachten ließ, bis sie durch hohes Lösegeld freigekauft wurden.

Auch die Bewohner der Umgebung litten sehr unter dem unersättlichen Frevelmut des Wüterichs. Er beraubte die Armen und Reichen, verschonte auch nicht heiliges Gut und machte nicht halt vor den Witwen und Waisen.

Die Friedliebenden schlug er mit Feuer und Schwert, bekämpfte die Starken und quälte die Schwachen. Seine vielen unschuldigen Opfer ließ er in seinen Verliesen unter Nattern und Molchen elend verschmachten, während er mit seinen wüsten Gesellen den blutigen Raub in tollen Gelagen verprasste.

Endlich floss das Maß seiner Frevel über, und die Langmut des Schicksals war erschöpft. Der Donnerkeil (Blitz) erschlug den grausamen Bösewicht in der Blüte seines lasterhaften Lebens, und der rote Hahn flog auf sein Raubnest. Die vernichtete Burg soll ein Mahnmal für die Feinde des Rechts sein.

Darum sinkt sie auch alle hundert Jahre (nach anderen Erzählungen jedes Jahr) um die Länge eines Haferkorns am Hang hinab. Schon ist sie fast bis zur Mitte gesunken. Wenn sie dereinst im Tal angelangt, dann ist das Ende der Welt da, dann naht das Gericht der Gerichte.



¹ Wolfgang Haider-Berky: „SAGEN aus dem niederösterreichischen Wechselgebiet“ S. 49 (dieses kleine Sagenbüchlein wurde der MG Grimmenstein von Frau Theresia Ulrich, Rathausplatz 3, zur Verfügung gestellt).



Die Sage der Burg Grimmenstein

Es stand in alter, grauer Zeit
auf trotzigem Bergesgipfel
ein mächtiges Schloss und lugte weit
hin über die finsternen Wipfel.

Der Grimmenstein ward es genannt
vom Grimm seines Herrn bis heute,
der wie ein Aar von der Felsenkant
herniederstieß auf die Beute.

Und Raub und Mord und Streit und Tort
(=Unrecht)
rings hielten das Land in Schrecken,
bis endlich des Rechtes rächender Hort
bezwang den frevelnden Recken.

Den Ritter traf der Vehme (=Strafe) Dolch
inmitten seiner Gesellen;
sein Schloss ward gebrochen.
Jetzt haust der Molch
in den verfallenen Zellen.

Und fürder soll der Grimmenstein
gemahnen an Gottes Gerichte:
d'rum sinkt er am Hang jahraus, jahrein
um eines Haferkorns Schichte.

Und hält er einst im Tale Rast,
dann naht die vergeltende Wende.
Schon ist er gesunken zur Mitte fast -
die Hälfte der Zeit geht zu Ende!

(Aus „Sagen Niederösterreichs“ von
P. Willibald Leeb, 1892).

Ein weiteres Gedicht über „Kuno, den Wilden“

Einst ragte fast in den Himmel hinein
vom Gipfel des Kulms
„Burg Grimmenstein“.

Der letzte Burgherr war bekannt
als „Kuno, der Wilde“, im ganzen Land.

Wie der Ar vom sturmbraustenden Horst,
so lugte er nieder auf Straße und Forst.
Der fahrenden Kaufleute kostbares Gut
holte stets er sich aus Staub und Blut.

Reich und arm schlug sein Schwert und
verdarb sein Brand, selbst nach Witwen und
Waisen griff ruchlos die Hand.
Drang aus Kerkern beim Zechen ein Schrei an
sein Ohr, dann schwang er den Becher noch
höher empor.

So ging es, bis in einer Nacht
der Herr dem Treiben ein Ende gemacht.
Als die Lerchen grüßten den jungen Tag,
der Grimmenstein in Trümmern lag. –

Jedes Jahr lässt nun sinken des Herren Zorn
so tief ihn, als lang ein Haferkorn.
Und wenn er einst im Tale hält,
dann ist gekommen das Ende der Welt.

(August Eigner)

(Dieses Gedicht über Kuno, den Wilden wurde
mir in fast wortidenter Form von
Frau Zöchling [Hohegg] und von Frau Helene
Cseri, Hohegger Straße 19, übermittelt).

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir suchen für die nächste Ausgabe dringend BILDER (Fotos) von der „Ruine Grimmenstein“ aus der Zeit vor 1960 (vor dem Wiederaufbau der Burg durch Herrn Baumeister Johann Rigler) und ersuchen Sie, diese auf das Gemeindeamt zu bringen. Vielen Dank für Ihre wichtige Mithilfe.

Die Fotos werden am Gemeindeamt eingescannt und sofort zurückgegeben!

Reg. Rat Hermann Bernsteiner



Die Trachtenkapelle Edlitz-Thomasberg und Grimmenstein wurde im Jahr 1900 gegründet. Damals spielte der Bauer Josef Scherleitner aus Kolreuth mit seinen Musikanten unter dem Namen „**Katzleitn-Banda**“. Erst Jahrzehnte später, im Jahr 1973, erhielt die Trachtenkapelle ihren bis heute gültigen Vereinsnamen. 40 Jahre lang wurde die Kapelle von Georg Handler geleitet (1971-2011), seit 2011 ist **Ernst Lakinger Kapellmeister**.

Die Trachtenkapelle spielt bei verschiedenen **kirchlichen und kommunalen Festen, Früh- und Dämmerchoppen**. Zu den musikalischen Höhepunkten zählen das Abendkonzert, das alljährlich im August stattfindet, der Musikerball im Fasching und die Teilnahme an Konzertwertungsspiel und Marschmusikbewertung. Im Vorjahr durfte die Kapelle aufgrund ihrer guten Leistung bei dieser Marschmusikbewertung beim **Blasmusikfest** in Wien als Vertreterin des Landes NÖ mitwirken.

Die Kapelle besteht derzeit aus **40 Musikern, 13 Musikerinnen** und **sechs Marketenderinnen**. Geprobt wird wöchentlich am Freitag im Proberaum des Musikerheims, das 2012 neu gestaltet wurde.

Für Kinder und junge MusikerInnen gibt es seit einigen Jahren ein **Jugendblasorchester** (JBO), das von Musikschuldirektor Mag. Anton Straka geleitet wird. Dank dieser Zusammenarbeit zwischen Trachtenkapelle und Musikschule können jedes Jahr gut ausgebildete JungmusikerInnen in die Trachtenkapelle übernommen werden.

Vorstand:

Obmann:	Josef Fuchs
Obmann-Stv.:	Gerald Schwarz
Kapellmeister:	Ernst Lakinger
Schriftführer:	Thomas Schwabl
Schriftführer-Stv.:	Klaus Brandstetter
Kassier:	Peter Spanblöchl
Kassier-Stv.:	Ing. Josef Höller
Jugendreferentin:	Sandra Wiesbauer
Rechnungsprüferin:	Elisabeth Schwarz
Rechnungsprüfer:	Andreas Handler

Ehrenobmänner: Karl Dienbauer, Georg Handler und Werner Hlavka

Einige Termine im Jahr 2013:

29. Juni, 19 Uhr: Nacht der Blasmusik (Festplatz Edlitz)

27. Juli: Dämmerchoppen in Hohegg

3. August, 19.30 Uhr: Abendkonzert im Dr.-Hans-Lampalzerhof

15. September, 10.30 Uhr: Frühschoppen in Grimmenstein

Website: www.tketg.at





Orgelkonzert

Am 17. März fand in der Kirche „St. Josef“ in Grimmenstein ein großartiges Orgelkonzert statt.

Die Organistin **Ines Schüttengruber** aus Lanzenkirchen beeindruckte mit ihrem Können und präsentierte einem interessierten Publikum die klangliche Vielfalt der **Allgäuer Orgel**.

Dorffrühstück

Die Marktgemeinde Grimmenstein lädt alle GrimmensteinerInnen und HoheggerInnen zur Teilnahme am **zweiten gemeinsamen Dorffrühstück** ein. Alle, die gern in großer Runde und Geselligkeit frühstücken wollen, sind am **Samstag, dem 15. Juni ab 8 Uhr** ganz herzlich auf den Rathausplatz Grimmenstein eingeladen! Frühstücksgeschirr (Teller, Messer, Kaffeetassen, Gläser), Fair-Trade Kaffee, Kakao und alkoholfreie Getränke werden zur Verfügung gestellt.

Das Essen ist, bitte, von allen selbst mitzunehmen!

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein mit euch!



Stolz auf unser Dorf
Gemeinsam leben wir!

niederösterreichische
DORFSTADT
erneuerung

www.dorf-stadterneuerung.at

...die Kraft hinter Ihren Ideen

Aktive Senioren Grimmenstein: Vorankündigung für September - Besuch Sondereinsatzkommando COBRA in Wr. Neustadt



Am Samstag, 14. September 2013 von 13:00 – 16:00 Uhr haben wir die besondere Möglichkeit, einen Blick „hinter die Kulissen“ einer der professionellsten Polizei-spezialeinheiten der Welt zu machen. Dabei stehen auch spannende Vorführungen am Programm.

Da nur an wenigen Tagen ein Besuch des EKO COBRA möglich ist, sind die Plätze für Besuche zahlenmäßig eingeschränkt.

Wir haben für den 14. September 25 Plätze bekommen und müssen bis zum 22. März bekanntgeben, wie viele Plätze wir in Anspruch nehmen werden. Bitte daher um Anmeldung bis zum **21. März 2013** bei Grete Wiesbauer, Tel.: 0650/3056139 oder grete.wiesbauer@aon.at.

Bitte um Verständnis, dass wir die verfügbaren Plätze nach der Reihenfolge der Anmeldung vergeben müssen.



Programm April – Juni 2013



Donnerstag, 4. April - Wanderung Myrafälle

09:00 Uhr: Treffpunkt Parkplatz Kronaus – Fahrt mit PKW über die A2 bis Ausfahrt Wöllersdorf – weiter in das Piestingtal bis Pernitz – Abzweigung nach Muggendorf (Parkplatz beim Teich). Wanderung durch das enge, romantische Tal der Myrafälle und auf den Hausstein – Einkehr im Gasthaus Karnerwirt. Rückweg nach Muggendorf. Leichte Wanderung mit einer Gesamtgezeit von ca. 3½ Stunden.

Anmeldung: Manfred Gugler, Tel.: 0664 5025 162.

Donnerstag, 18. April – Anninger

09:00 Uhr: Treffpunkt Parkplatz Kronaus. Fahrt mit PKW über die A2 bis Abfahrt Baden – weiter über die Weinstraße Richtung Mödling zum Restaurant Richardshof (Parkplatz). Wanderung auf den Anninger – Jubiläumswarte (ca. 1½ Stunden) – Mittagessen im Anninger-Schutzhaus. Rückweg über die Wilhelmswarte zum Richardshof.

Anmeldung: Fam. Mutschlechner, 02644 2540 / dr.robert.mutschlechner@aon.at.

Mittwoch, 22. – Donnerstag, 23. Mai – Südmähren & Niederösterreichische Landesausstellung „Brot und Wein“

Mittwoch 22. Mai, 07:00 Uhr: Treffpunkt Parkplatz Kronaus – Fahrt mit PKW über die A2, A 23, A5 und B7 nach Wilfersdorf.

09:00 Uhr: Führung im Liechtenstein-Schloss Wilfersdorf. Weiterfahrt nach Valtice (Feldsberg) und Lednice (Eisgrub). Schlossführungen und Mittagessen.



Am späteren Nachmittag Fahrt nach Mikulov (Nikolsburg) – Stadtbummel, Abendessen und Übernachtung.

Donnerstag, 23. Mai: Nach dem Frühstück Fahrt nach Poysdorf – NÖ Landesstellung „Wein“ – Mittagessen und Weiterfahrt nach Asparn an der Zaya – NÖ Landesausstellung „Brot“ im Urgeschichtsmuseum – Heimreise.

Kosten pro Person: Schlosseintritte und Landesausstellung ca. € 27,--. Für NÖ-Card Inhaber ca. € 12,--. Übernachtung ca. € 35,--

Anmeldung bis 19. April 2013: Norbert Angeler
Tel.: 0699 1700 5314 / norbert.angeler@gmx.eu

Donnerstag, 06. Juni – Laxenburg

09:00 Uhr: Treffpunkt Parkplatz Kronaus. Fahrt mit PKW über die A2 bis Abfahrt Wiener Neudorf – Laxenburg – Parkplatz beim Schloss (Parkhaupteingang). Besichtigung Pfarrkirche – Schloss – Orangerie mit Schlossgärtnerei.



Mittagessen im Ristorante Gallo Rosso im Kaiserbahnhof.

Führung im Österreichischen Filmarchiv. Wanderung durch den Schlosspark zur Franzensburg – Führung.

Ausklang bei einem Heurigen in Sooss.

Anmeldung: Fam. Mutschlechner, 02644 2540 / dr.robert.mutschlechner@aon.at.

11. – 14. Juni 2013 – Budapest

Siehe Gemeindeinformation 01/2013. Anmeldung bis **29. März 2013**.

Donnerstag, 27. Juni – Wanderung Mariensee – Wasserfallweg

09:00 Uhr: Treffpunkt Parkplatz Kronaus – Fahrt mit PKW nach Mariensee (Parkplatz beim Feuchtbiotop).

Wanderung entlang des Pestingbaches und am Wildwasserpfad zur Marienseer Schwaig - Einkehr. Rückweg über den Schindelsteig zum Parkplatz.

Leichte Wanderung mit einer Gesamtgezeit von ca. 3½ Stunden.

Anmeldung: Manfred Gugler, Tel.: 0664 5025 162.

Mitfahrgelegenheit bei allen Veranstaltungen !



Musical von Sandra Engelhardt und Martin Maria Schulte



Coco Superstar

...und unsere Schule steht Kopf!

GH „Grüner Baum“ in Edlitz
Samstag, 20. April 2013, 19.00 Uhr
Eintritt: Freie Spenden
Die HS Edlitz freut sich auf Ihren Besuch!

© FIDULA www.fidula.eu

F.F. Grimmenstein-Kirchau

3. - 5. MAI 2013

AUFEST

im beheizten Festzelt in KIRCHAU RIFF RAFF

Die Dorfer

Freitag, 3.5.: ab 21:30 Uhr Spitzenunterhalt Eintritt € 7,-
Samstag, 4.5.: ab 21:30 Uhr Top-Unterhaltung mit der bekannten Spitzengruppe Eintritt € 7,-
Sonntag, 5.5.: 9:00 Uhr FESTMESSE und FAHRZEUGSEGNUMG mit Pfarrer Josef Lichtecker
Musikalische Gestaltung: RHYTHMISCHE SINGGRUPPE KIRCHAU
Anschließend Fröhschoppen mit Eintritt: Freie Spende

Die Puchberger Standerlpartie

Ein eventueller Reinerlös dient zum Ankauf Technischer Ausrüstung
Auf Ihren Besuch freut sich die F.F. Grimmenstein-Kirchau
Veranstalter: F.F. Grimmenstein-Kirchau 2640 Zehndorf 1

Neubauer
PARTY- UND ZELTALLESPERIALISTEN
8033 GRAZ • GRILLWEG 20
Kontaktperson: Heinz Neubauer
8033 Graz, Peter Roseggerstraße 47
☎ (03136) 62 314 Mobil: (0664) 22 46 610

Raiffeisen. Meine Bank in Warth



WERBE INSEL
REKLAMEN
REKLAMEN & MEDIEN
REKLAMEN & MEDIEN
REKLAMEN & MEDIEN

Franz Holzgethan
Ges.m.b.H.
Transporte - Bau - Baumaschinen
Mobile Recyclinganlage
2831 Warth, Am Steinbruch 6
Tel. u. Fax: 02629/20078
Handy 06641011954 od. 06641454415

Getränkediens e. Resch
2860 Kirchschlag, NO
Wiener Straße 6, Telefon 026 46/260 92

Landfleischerei SCHLOGL
Eine Schlachting und Wurstwaren
Bühel
Hauptstraße 11
2831 Warth
Tel. + Fax (02629) 2306

37. Grimmensteiner Pfingstfest 2013

der F. F. Grimmenstein - Markt
17. bis 19. Mai
im Festzelt auf der Sportanlage

FREITAG 21.30 Uhr
DIE GRAFEN
Bis 21.30 Uhr ermäßigter Eintritt € 5,00

SAMSTAG 21.30 Uhr
BANDHOUSE
Bis 21.30 Uhr ermäßigter Eintritt € 5,00

VORMITTAG 9.15 Uhr: Festmesse,
zelebriert von Herrn Pfarrer Mag. Ulrich Dambeck
anschließend
FRÜHSCHOPPEN
mit der **Böhmischen der Trachtenkapelle Feistritz**

SONNTAG NACHMITTAG
ab 13.00 Uhr Stimmung und Show mit
APENBOYS

www.ffgrimmenstein.at
Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Ankauf von Ausrüstungsgegenständen zugute. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Freiwillige Feuerwehr Hockegg

BERGFEST HOCHEGG

30. MAI

DONNERSTAG
13:00-14:30 Feuerlöscher-Überprüfung
14:30 **MAIBAUMUMSCHNITT**
am Fronleichnamstag mit großer Tombola
Musik und Unterhaltung mit der Hockegger Gruppe

2. JUNI

SONNTAG
9:00 **FESTMESSE**
JAGDHORNBLÄSERGRUPPE EDLITZTAL
10:00 **FRÜHSCHOPPEN**
Musik und Unterhaltung: Die MostKitos

Das Fest für die ganze Familie! Kinderspielplatz Fun-Court Luftburg
Eintritt: freie Spende. Ein eventueller Reinerlös dient zum Ankauf und zur Wartung unserer Ausrüstung.

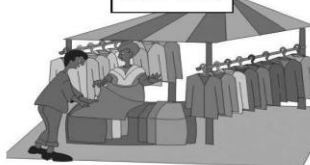


SONNTAG, 26. Mai 2013

FLOHMARKT GRIMMENSTEIN

AB 9 UHR

AB 14 UHR



Dinge die Sie nicht brauchen, aber andere noch verwenden können, nehmen wir gerne an

Freitag, 24. Mai (ab 17 h) und

Samstag, 25. Mai in der Volksschule entgegen.

Auch Abholung ist möglich (0650 8602006)

Auf ihren Besuch freuen sich der

Tischtennisverein und die Rhythm. Tanzgruppe



Natürlich miteinander

Die Marktgemeinde Grimmenstein lädt ein



Dorffrühstück

Samstag, 15. Juni 2013

ab 8 Uhr am Rathausplatz Grimmenstein

Frühstücksgeschirr, Kaffee und Fair-Trade Getränke werden zur Verfügung gestellt.

Das Essen ist bitte selbst mitzunehmen!

Alle sind dazu herzlich eingeladen!

Auf ein gemütliches Beisammensein freut sich die Marktgemeinde Grimmenstein



Stolz auf unser Dorf
Gemeinsam leben wir!

niederösterreichische
DORFSTADT
erneuerung



Besuchen Sie uns auch im Internet unter
www.grimmenstein.gv.at



„Typenschein“ für Alt- und Neubau

EVN

Der Energieausweis zeigt Ihnen, welchen Energiebedarf Sie für eine Wohnung oder ein Haus erwarten dürfen. Ihr EVN Energieberater führt die Berechnung durch.

Energiesparen ist ein topaktuelles Thema, schließlich schont es nicht nur die Umwelt, sondern vor allem auch die eigene Brieftasche. Beim Hauskauf oder Mieten einer Wohnung sollte daher – neben Ausstattung, Größe oder Lage – auch der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser bedacht werden. Der Energieausweis macht unterschiedliche Angebote vergleichbar und liefert so eine wichtige Entscheidungshilfe.

Dafür brauchen Sie den Energieausweis

Der Energieausweis legt den energetischen Zustand eines Gebäudes offen und stellt das Wärmeverhalten des Gebäudes dar: Der Heizwärmebedarf gibt an, wie viel Wärme pro Quadratmeter Fläche und Jahr verbraucht wird. Je niedriger diese Energiekennzahl, desto geringer ist auch der Energiebedarf.

Der Energieausweis muss bei fast allen Bauvorhaben verpflichtend vorgelegt werden.

Das gilt insbesondere

- ▶ für jeden Neu-, Zu- und Umbau nach der NÖ Bauordnung
- ▶ für die NÖ Wohnbauförderung
- ▶ für den Sanierungsscheck 2013
- ▶ für die Vermietung, Verpachtung und den Verkauf von Objekten

Nutzen Sie das EVN Service

Die EVN Energieberater bieten Ihnen ein individuelles Komplett-Paket:

- ▶ Beratung zu möglichen Förderungen
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für Vermietung und Verkauf
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für die Sanierung
- ▶ Maßnahmen, durch die Sie die Energiekennzahl senken



Ergänzend bietet Ihnen die EVN attraktive Zusatzpakete, die Ihre Bauentscheidung vorbereiten, erleichtern und absichern. Auf Wunsch begleiten wir Sie von den ersten Planungsschritten bis zur Fertigstellung und Kontrolle Ihres Bau- bzw. Sanierungsvorhabens. **Nutzen Sie das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater!**

EVN Energieberatung: energieberatung@evn.at, 0800 800 333



Wochenendbereitschaft – Praktische Ärzte von April bis Juni 2013

April	Mai	Juni
01.04. MedRat Dr. Wolfgang Pilz 06.04. MedRat Dr. Wolfgang Pilz 07.04. MedRat Dr. Wolfgang Pilz	01.05. Dr. Paul Wilscher	01.06. Dr. Wilfried Wiebecke 02.06. Dr. Wilfried Wiebecke
13.04. Dr. Wilfried Wiebecke 14.04. Dr. Wilfried Wiebecke	04.05. MedRat Dr. Wolfgang Pilz 05.05. MedRat Dr. Wolfgang Pilz 08.05. MedRat Dr. Wolfgang Pilz 09.05. MedRat Dr. Wolfgang Pilz	08.06. MedRat Dr. Wolfgang Pilz 09.06. MedRat Dr. Wolfgang Pilz
20.04. Dr. Paul Wilscher 21.04. Dr. Paul Wilscher	11.05. Dr. Wilfried Wiebecke 12.05. Dr. Wilfried Wiebecke	15.06. Dr. Paul Wilscher 16.06. Dr. Paul Wilscher
27.04. Dr. Richard Spreitzhofer 28.04. Dr. Richard Spreitzhofer	18.05. Dr. Paul Wilscher 19.05. Dr. Paul Wilscher	22.06. Dr. Richard Spreitzhofer 23.06. Dr. Richard Spreitzhofer
30.04. Dr. Paul Wilscher	20.05. Dr. Richard Spreitzhofer 25.05. Dr. Richard Spreitzhofer 26.05. Dr. Richard Spreitzhofer	29.06. Dr. Wilfried Wiebecke 30.06. Dr. Wilfried Wiebecke
	29.05. Dr. Paul Wilscher 30.05. Dr. Paul Wilscher	
MedRat Dr. Wolfgang Pilz , Grimmenstein, 02644/7227 Dr. Wilfried Wiebecke , Warth, 02629/2540 Dr. Richard Spreitzhofer , Scheiblingkirchen, 02629/5000 Dr. Paul Wilscher , Edlitz, 02644/6018		

Termin	Veranstaltung	Ort
Sonntag, 31. März 06:00 Uhr (Sommerzeit)	Auferstehungsfeier	Kirche in Grimmenstein
Donnerstag, 4. April 14:00 Uhr	Dorfbegehung „Barrierefreie Gemeinde“	Treffpunkt: Rathaus
Freitag, 5. April 11:00 – 17:00 Uhr	Sperr- und Sondermüllsammlung	Altstoffsammelzentrum
Samstag, 6. April 09:00 Uhr	Flurreinigungsaktion	Treffpunkt: Rathausplatz
Montag, 8. April Mittwoch, 10. April Samstag, 13. April	Probefahrten mit dem Elektroauto (nach tel. Vereinbarung am Gemeindeamt)	Grimmenstein
Dienstag, 9. April 18:30 Uhr	Beginn d. wöchentlichen Nordic Walkings der Naturfreunde	Treffpunkt: Rathausplatz
Freitag, 12. April Samstag, 13. April	Häckseldienstaktion	
Donnerstag, 18. April 19:30 Uhr	Musikantenstammtisch	Gasthof Pichler
Sonntag, 21. April 08:30 Uhr	Florianimesse der FF Grimmenstein-Kirchau	Kirche Kirchau
Donnerstag, 25. April 18:00 Uhr	Musikschulkonzert	Neue Waldpension



Fortsetzung von Seite 19:

Termin	Veranstaltung	Ort
Samstag, 27. April 19:30 Uhr	„Gruß an den Mai“ des MGV	Rathausaal Grimmenstein
Freitag, 3. Mai 13:00 – 17:00 Uhr	Sperrmüllsammlung	Altstoffsammelzentrum
Freitag, 3. Mai – Sonntag, 5. Mai	Aufest der FF Grimmenstein-Kirchau	Kirchau
Samstag, 4. Mai	Florianimesse der FF Grimmenstein-Markt	Kirche Grimmenstein
Sonntag, 5. Mai 09:00 Uhr	Florianimesse der FF Hohegg	Kapelle Hohegg
Sonntag, 12. Mai 09:30 Uhr	Erstkommunion	Kirche Grimmenstein
Sonntag, 12. Mai 16:00 Uhr	Konzert des JBO Edlitz- Thomasberg-Grimmenstein	Kurpark Bad Schöнау
Mittwoch, 15. Mai 16:30 – 18:00 Uhr	Einschreibung Musikschule für das Schuljahr 2013/2014	Musikschule Edlitz
Donnerstag, 16. Mai 19:30 Uhr	Musikantenstammtisch	GH Pichler
Freitag, 17. Mai - 19. Mai	37. Pfingstfest der FF Grimmenstein-Markt	Sportanlage Grimmenstein
Sonntag, 26. Mai 09:00 Uhr	Flohmarkt	Garten der VS Grimmenstein
Montag, 27. Mai Mittwoch, 29. Mai Samstag, 1. Juni	Probefahrten mit dem Elektroauto (nach tel. Vereinbarung am Gemeindeamt)	Grimmenstein
Donnerstag, 30. Mai 13:00 – 14:30 Uhr	Feuerlöscherüberprüfung der FF Hohegg	Feuerwehrhaus Hohegg
Donnerstag, 30. Mai 14:30 Uhr	Bergfest der FF Hohegg	Feuerwehrhaus Hohegg
Sonntag, 2. Juni 09:00 Uhr	Hl. Messe, anschließend Bergfest	Feuerwehrhaus Hohegg
Freitag, 7. Juni 13:00 – 17:00 Uhr	Sperrmüllsammlung	Altstoffsammelzentrum
Samstag, 8. Juni 14:00 Uhr	Firmung in Grimmenstein	Kirche „St. Josef“
Sonntag, 9. Juni	Musikschulheuriger	Rathausplatz Grimmenstein
Samstag, 15. Juni ab 8:00 Uhr	Dorffrühstück	Rathausplatz Grimmenstein

Weitere Termine entnehmen Sie bitte dem Gemeindekalender!